



PRESSEMITTEILUNG

12. Versammlung der Mitgliedshochschulen der DFH

Die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) veranstaltet vom 26. bis zum 27. Mai 2010 die 12. Jahresversammlung ihrer Mitgliedshochschulen. Gastgeberin ist die Hochschule Harz in Wernigerode.

Während der Jahresversammlung vom 26. bis 27. Mai wird neben vielen weiteren Programmpunkten die Wahl des neuen Vizepräsidenten der DFH stattfinden. Das Treffen bietet einen willkommenen Anlass, die denkwürdigen Augenblicke des vergangenen Jahres Revue passieren zu lassen, über zukünftige Projekte zu diskutieren und die strategische Ausrichtung der DFH für die nächsten 10 Jahren vorzustellen: Verwirklichung der Agenda 2020, Verdopplung der Anzahl der Studierenden, Doktoranden, Doktoren und Forschern, Internationalisierung und Fächerung der Finanzierungsquellen, Entwicklung der Partnerschaften zur privaten Wirtschaft und Fundraising-Politik. Die Versammlung der Mitgliedshochschulen wird erstmals von Prof. Dipl.-Ing. Otto Theodor Iancu geleitet, seit Januar 2011 Präsident der DFH. Im Rahmen des Programmbeauftragten- und Expertentreffens bieten verschiedene Arbeitstreffen die Möglichkeit zum gegenseitigen Wissens- und Erfahrungsaustausch.

Pierre Monnet, aktueller Vizepräsident der DFH, steht nach drei Jahren Amtszeit im Präsidium der DFH einem Wechsel positiv gegenüber: „Lassen wir neuen Gesichtern die Möglichkeit, dieses großartige Werk mit neuen Ideen aufzufrischen.“ Die Wahl des neuen Vizepräsidenten, der zum 1. Januar 2012 seine Ämter aufnimmt, wird am 26. Mai um 10:30 Uhr stattfinden, nach der Vorstellung der beiden Anwärter für die Funktion des französischen Vizepräsidenten der DFH.

Am Nachmittag treffen die Programmbeauftragten der DFH in verschiedenen thematischen Arbeitsgruppen zusammen, in denen unter anderem die Verwaltung der Programme, Forschungsförderungsmaßnahmen und die Notenumrechnung zwischen Deutschland und Frankreich besprochen wird. Am 27. Mai schließlich treffen sich die Fachgruppen aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Ingenieur- und Naturwissenschaften, Geistes- und Sozialwissenschaften, Jura und Lehrerbildung.

**Versammlung der Mitgliedshochschulen der DFH / am 26. Und 27. Mai
Hochschule Harz – Gebäude 9 – AudiMax
Friedrichstraße 57- 59 / D-38855 Wernigerode**

KONTAKT:

Elsa-Claire Élisée | +49 681 938 12 140 | elisee@dfh-ufa.org



Université
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

Die **Deutsch-Französische Hochschule** ist eine internationale Einrichtung und wurde 1997 anlässlich des deutsch-französischen Gipfels von Weimar gegründet. Die DFH ist ein Netzwerk von über 180 Hochschuleinrichtungen aus Deutschland und Frankreich, die insgesamt rund 135 integrierte binationale und trinationale Studiengänge mit jährlich ca. 4.900 Studierenden anbieten. Ziel der DFH ist die Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Frankreich in den Bereichen Hochschule, Forschung und Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses. www.dfh-ufa.org

Die **Hochschule Harz** ist seit ihrer Gründung 1991 an zwei Standorten vertreten: Wernigerode und Halberstadt. Die Hochschule zählt 3.000 Studierende und bietet ihr Wissen und ihre Kompetenzen in etwa 20 Studiengänge an, deren Schwerpunkte in 3 Fachbereichen liegen: Informatik, Verwaltungswesen und Wirtschaft. Seit mehreren Jahren gehört die **Hochschule Harz** dem Netzwerk der DFH an und bietet in Kooperation mit der Universität Angers das Doppeldiplom „International Tourism Studies“ an.

KONTAKT:

Elsa-Claire Élisée | +49 681 938 12 140 | elisee@dfh-ufa.org